

# Neun Gründe, warum Sie kein Freimaurer sein können

Sie wollen ein Freimaurer werden? Lassen Sie sich sagen, wann Sie es nicht sein können:

## 1. Sie suchen Ruhm und Glück

Die Idee, dass Freimaurer die Welt regieren, dass sie Einfluss, materiellen Reichtum und Macht innerhalb und außerhalb der Bruderschaft gewinnen, dass Freimaurerverbindungen sie in Beruf/Gesellschaft voranbringen, ist falsch.

Jeder, der versucht, für einen dieser Zwecke in unsere Organisation einzutreten, wird schmerzlich enttäuscht werden, wenn er überhaupt über das Erstgespräch hinwegkommt.

Bieten wir Reichtum an? Das tun wir, wenn auch nicht in der Art, die Sie wahrscheinlich denken. Unser Reichtum ist der des Wissens; Selbstwissen, um genau zu sein.

Wissen über das Universum. Wissen über moralische Ideen und Philosophien, die von Religion und Politik unbelastet sind. Dieser Reichtum ist unvergleichlich und so viel mehr wert als Geld oder Gold.

## 2. Sie sind zu bequem

Freimaurerei macht Arbeit und wer keine Zeit investiert, bekommt auch seinen Lohn nicht. Es ist eine Lebensweise, die Zeit und Energie kostet. Freimaurer sein, kann man nicht im Vorbeigehen!

Zu glauben, dass man in eine solche Organisation eintritt und nichts zu deren Wohl beiträgt, ist naiv. Nichts von Wert wird ohne Preis geliefert und Arbeit ist erforderlich, um ehrenhaft das zu verdienen, was es wert ist.

## 3. Sie haben keine Zeit

Zeit ist eine Ware, die kostbar ist und niemals für wertlose Aktivitäten gehandelt werden sollte. So ist es auch mit der Freimaurerei. Um ein Freimaurer zu sein, muss man dem Unterfangen Zeit widmen. In einigen Fällen ist die gebundene Zeit minimal, in anderen intensiver. Obwohl die Freimaurerei sich niemals in deinen Beruf, deine Pflichten gegenüber Gott, deiner Familie oder deinen Freunden einmisch, musst du trotzdem üben und arbeiten.

Die Entwicklung deines Geistes und deines Bewusstseins erfordert, dass du Zeit aufwendest, die der Verbesserung deiner selbst gewidmet ist.

## 4. Sie wollen nicht teilhaben

Freimaurerei braucht kein Publikum. Die aktive Teilnahme ist der Schlüssel zu allem in der Maurerei. Wenn Sie ein Mensch sind, die sich an der Arbeit, der Bruderschaft, dem Wachsen und Gedeihen der Loge im Speziellen und der Freimaurerei im Allgemeinen nicht beteiligen möchte, haben Sie hier nichts zu suchen.

Das Engagement innerhalb der Loge beinhaltet die aktive Teilnahme an den Angeboten und die Ausübung der Aufgaben und Funktionen, in denen Sie der Loge am besten dienen.

Die Freimaurerei sollte von Ihrer Teilnahme genauso profitieren, wie Sie von ihr (wenn nicht sogar mehr). Egoisten sind nicht willkommen.

## 5. Sie glauben nicht an eine höhere Macht

Der Glauben daran, dass es mehr gibt, als die Schulweisheit lehrt, ist ein Auftrag unserer Bruderschaft und darf unter keinen Umständen unterschätzt werden. Dabei ist egal, wie Sie dieses „Höhere“ für sich benennen.

## 6. Sie haben ein starkes Ego

Jeder hat ein Ego. Ohne Ego könnte man im Leben nicht viel erreichen. Aber wir beziehen uns nicht auf Ihr Selbstwertgefühl, wenn wir sagen, dass Egoisten in der Freimaurerei nicht willkommen sind.

Der Teil des schädlichen Egos, auf den wir uns beziehen, ist der Wunsch nach Macht, ein unwürdiger Aufstieg um eines Titels und des Prestiges Willen, eine Position der Absolutheit, dass Ihre Meinung einen höheren Wert hat als andere, oder dass Sie mehr verdienen als den Respekt, der allen Menschen gebührt.

Wir treffen uns auf einer Ebene und diese Gleichheit reicht über die Mauern unserer Tempel und Logenhäuser hinaus. Demut, Offenheit und Akzeptanz sind das, was erforderlich ist.

### **7. Sie können die Werte und Ziele der Bruderschaft nicht teilen**

Die Freimaurerei ist eine alte und ehrwürdige Bruderschaft, die sowohl in ihren Zeremonien, als auch in der gelebten Praxis von Tradition durchwirkt ist.

Wir stehen für das Gute, die Moral, Würde für alle, und alle unsere Zeremonien sollen die Erhöhung und Verstärkung dieser Eigenschaften im Menschen fördern. Diese Traditionen mögen für diejenigen schwerfällig erscheinen, die keine Geduld für die Konventionen unserer Vorväter haben, aber für einen weisen Mann sind die Zeremonien und der in unseren Hallen gelebte Modus Operandi sinnstiftend. Wenn man die Zeichen und Prinzipien der Freimaurerei nicht respektieren kann, sollte man sich eine andere Organisation für die Mitgliedschaft suchen.

### **8. Sie denken, die Freimaurerei ist eine chauvinistische Organisation**

Apropos Tradition, es gibt einige sehr reale Fehldarstellungen der Freimaurerei sogar innerhalb anerkannter Kreise. Zusammen mit diesen Fehlinformationen, die unter einem Missverständnis der Wahrzeichen aus der Vergangenheit und der Gegenwart leiden, gibt es Missverständnisse darüber, warum traditionelle Logen Frauen nicht zulassen, Mitglieder zu sein. Wenn Sie unsere Absichten als chauvinistisch oder ausgrenzend betrachten, um der Voreingenommenheit willen, irren Sie sich in Ihrer Unwissenheit schwer.

Was unseren Grund angeht, Frauen nicht in die Brüderlichkeit zuzulassen, sollte das Wort Brüderlichkeit eine anständige Erklärung sein. Männer und Frauen sind unterschiedlich, nicht dass das eine besser ist als das andere, denn ohne das eine ist der andere von Natur des göttlichen Plans fehlend. Jeder sollte Zeit mit seinem eigenen Geschlecht verbringen dürfen; eine wissenschaftlich bewiesene Tatsache, die die Idee einer gleichgeschlechtlichen, platonischen Zeit zur Verbesserung der Gesundheit, des Geistes und der Seele unterstützt.

Ist die Freimaurerei von Frauen ausgeschlossen? Nein. Es gibt viele Logen, die Frauen einschließen, sich auf die Exzellenz dieser konzentrieren und das Wohlbefinden und das Wachstum des weiblichen Geistes fördern. Und obwohl die Argumentation einst wahrscheinlich auf die Ignoranz und Fehleinschätzung von Männern und die Einschränkung der sozialen Rollen zurückzuführen war, wird sie nun in der traditionellen Freimaurerei nur aus Respekt vor dem Konzept der Erfüllung der Bedürfnisse seiner Mitglieder beibehalten.

Wir nehmen uns Zeit, als Gleichgesinnte zusammenzukommen und zu philosophieren, Moral zu erzeugen, um unsere Mitgliedschaft auf gute Weise beeinflussen zu können.

### **9. Sie verspüren keinen Wunsch, sich zu verbessern**

Wenn sich Ihr einziger Zweck, der Freimaurerei beizutreten, darum dreht, das Potenzial sozialer Interaktion und brüderlicher Gemütlichkeit zu nutzen, dann sind Sie am falschen Ort. Während Bruderschaft natürlich diese Aktivitäten beinhaltet, besteht der Hauptzweck der Freimaurerei darin, Bildung, Kultur und Wege anzubieten, die einem guten Mann helfen, ein besserer Mann zu werden.

Der Slogan, der der Öffentlichkeit in so vielen Foren und von so vielen Plattformen präsentiert wird, lautet: „Gute Männer besser machen.“ Wenn Sie also nicht an Verbesserungen Ihrer selbst interessiert sind, suchen Sie sich eine andere Organisation.

Zusammenfassend akzeptieren wir als Organisation Personen, die das Ziel im Streben nach Selbstexzellenz und dem Wissenserwerb sehen. Freimaurerei ist keine Karriere für eine Durchschnittsperson. Die Freimaurerei braucht Männer, die ihren Gott (s. Pkt. 5), ihre Familien und sich selbst genug schätzen, um die Männer zu werden, die das Leben für sie geplant hat.

Sind Sie dieser Mann, dann sagen wir Ihnen: Sie können kein Freimaurer sein?